

**tastenvwelt**  
Magazin für Tasteninstrumente & Live-Musik

**tastenvwelt 6.2014,**  
von Joachim Kaltenbacher

## Schlaue Säule IMG Stage Line C-RAY/8

Mit der C-RAY/8 leistet IMG Stage Line einen lange erwarteten Beitrag zum Markt der kompakten Säulensysteme. Ein 2-Kanal-Verstärker in Class-D-Technik mit DSP-Regelung ist ebenso an Bord wie ein 4-Kanal-Mixer. Was leistet und wie klingt das System?

[...]

Sehen und hören konnte man die neue Säulen-PA erstmals anlässlich einer Roadshow quer durch die Republik. Jetzt steht die **C-RAY/8** auf dem Prüfstand der Redaktion. Und das gleich in doppelter Ausführung mit jeweils einer Subwoofer-Säulen-Kombination für die rechte und linke Bühnenseite. Was darf man an Ausstattung und Klangqualität erwarten?

### Outfit

Der Subwoofer besitzt ein stabiles Holzgehäuse und ist mit schwarzem Strukturlack beschichtet. Zum mechanischen Schutz der beiden Tieftöner (jeweils 8 Zoll/20 cm) ist an der Frontseite ein schwarzes Lochgitter exakt eingepasst. An der Rückseite des Subwoofers findet sich das komplette Anschlussfeld des Systems. Oben ist das Bedienfeld inklusive der Signalanzeigen des 4-Kanal-Mischers integriert. Ebenfalls an der Oberseite des Subwoofers befindet sich ein Steck-/Drehmechanismus, über den die Säulenmodule befestigt werden und dabei elektrischen Kontakt aufnehmen.

Die beiden Säulenmodule bilden mit dem Subwoofer eine gelungene optische Einheit, da bei ihnen das gleiche Lochblendenmaterial verbaut wurde und auch das Finish (schwarzer Strukturlack) identisch ist. Die Verarbeitung des Systems ist vorbildlich. Die Säulenmodule sind bestückt mit insgesamt zwölf 7,6-cm-Breitbandlautsprechern (3 Zoll) und zwei 2,5-cm-Hochtönern (1 Zoll).

An der Ober- bzw. Unterseite der Säulenmodule befinden sich die Steck-/Dreh-Verriegelungen, um zwischen den beiden Säulen sowie zwischen Säule und Subwoofer eine



## tastenwelt

Magazin für Tasteninstrumente & Live-Musik

**tastenwelt 6.2014,**  
von Joachim Kaltenbacher

mechanisch-elektrische Verbindung herzustellen. Sollten die Säulenmodule nicht die optimale Höhe erreichen, so gibt es als Zubehör ein Zwischenstück, mit dem die Säulenmodule höher gesetzt werden können.

### Technik

Angetrieben wird das Säulensystem durch ein 2-Kanal-Verstärkermodul in Class-D-Technik mit einer Leistung von zweimal 200 Watt, das bedeutet 200 Watt für den Subwoofer und 200 Watt für die beiden Säulenmodule. Der Verstärker wird von einem DSP (Digitaler Signalprozessor) gesteuert bzw. kontrolliert; Equalizer und Limiter-Funktionen zur Klangoptimierung und zum Schutz der Treiber sind integriert.

**Das integrierte 4-Kanal-Mischpult** bietet verschiedene Anschluss- und Einstellmöglichkeiten. [...] Der Regler des ersten Kanals (Line), mit der Bezeichnung „Contour“, beeinflusst den Klang in der Brillanz und den Bässen zugleich.

**Der Klangregler des zweiten Kanals (Mic)** mit der Bezeichnung „Flat“ ist stufenlos einstellbar zwischen „Sing“ (Gesang mit Hall-Delay-Effekt) und „Flat“ (neutral für Sprache). Der dritte Kanal mit der Bezeichnung „Music“ besitzt eine stufenlose Einstellmöglichkeit zwischen „Flat“ (Musik) und „Speech“ (Sprache). Der Klangregler des vierten Kanals ist identisch mit dem des ersten (Contour).

**Neben den vier Kanalreglern** gibt es noch einen weiteren Drehregler (Bass), um die Bassstärke zu beeinflussen (stufenlos einstellbar von Min. bis Max.). Die Anschlussbuchsen der Eingänge 1 bis 3 sind mit Kombibuchsen (XLR + Klinke) ausgestattet. Der vierte Eingang (Stereo), besitzt zwei Cinch-Buchsen L/R und eine 3,5-mm-Klinkenbuchse für diverse Zuspieldgeräte. Um weitere Systeme mit zu versorgen stehen zwei XLR-Anschlüsse zur Verfügung (Line-out und Mix-out).

**Ein Betriebsartenschalter** bietet die Umschaltmöglichkeit zwischen Mono oder Right für die Ausgangsbuchse Line-out. Unter der Bezeichnung „Rec out“ gibt es eine Anschlussmöglichkeit für ein Aufnahmegerät.

### Praxis

Für den Test stehen zwei Systeme zur Links-rechts-Anordnung auf der Bühne bereit. Der Aufbau der Säulen ist dank der Steck-/Dreh-Verriegelung im Handumdrehen erledigt. Die beiden Systeme werden über den Line-out (oder Mix-out) des einen Systems mit dem Line-in des zweiten Systems verbunden. Über einen angeschlossenen Zuspielder werden diverse Referenz-CDs abgespielt. Dazu muss man eine Korrektur am Klangregler (Contour) vornehmen, indem man ihn in Richtung Minus dreht, um den Hochtonbereich ein wenig zu entschärfen. Des Weiteren kann man durch Anhebung des separaten Bassreglers (auf zwei bis drei Uhr) dem Sound den richtigen Druck verleihen.

**Zum Test für Sprache und Singstimme** wird ein Mikrophon am Mic-Anschluss angeschlossen. Um den Umfang des Klangreglers (Flat) festzustellen, wird während des Sprechens in das Mikrophon

## tastenwelt

Magazin für Tasteninstrumente & Live-Musik

**tastenwelt 6.2014,**  
von Joachim Kaltenbacher

der Regler vom Rechtsanschlag (Sprech) langsam gegen den Uhrzeigersinn Richtung „Sing“ gedreht. Dabei kann man die Veränderung der Stimme von einer klaren Sprecherstimme zur Singstimme mit Hall-Delay-Effekt dosieren. Bei Rechtsanschlag (Sing) ist der Effekt zu dominant.

**Für weitere Tests** kommt noch eine Akustik-Gitarre im Combi-Kanal zum Einsatz. Auch hier kann man brauchbare Einstellungen erzielen, indem man den Regler (Contour) eher in Richtung Linksanschlag (Flat) dreht. Zum Abrunden des Gitarrensounds verwendet man dann die Klangregelung der Gitarre selbst. Selbstverständlich spielt dabei aber auch der persönliche Geschmack eine Rolle. Kommt ein Keyboard zum Einsatz, ist der erste Kanal (Line) der richtige Anschluss. Auch hier bedarf es ähnlicher Einstellungen wie bereits beim Anschluss eines CD-Zuspielers beschrieben.

### Fazit

Das System lässt sich für kleinere Events bis etwa 100 Personen vielseitig einsetzen – zur Klientel gehören Solo-Entertainer ebenso wie Duos oder Trios. Und sollten Sie mit der Minimalausstattung des eingebauten Mixers an Grenzen stoßen, haben Sie jederzeit die Möglichkeit, ein größeres externes Mischpult vorzuschalten. Besonders interessant wird das Säulensystem durch sein gutes Preis-Leistungs-Verhältnis.

### **IMG Stage Line C-RAY/8: Aktive Säulen-PA mit DSP**

- + Kompakte Bauweise**
- + Kabelloser Aufbau mit Steck-/Dreh-Verriegelung**
- + Universell einsetzbar**
- + Gute Verarbeitung**
- + Alles an Bord**